

Leichtathletik: Oskar Mundhenke wirft Bestweite mit drei Drehungen

veröffentlicht am 17.05.2017



M13-Schüler Oskar Mundhenke glänzte beim Heinz-Culemann-Sportfest in Nammen nicht nur im Hammerwerfen. (© Foto: Christian Bendig)

Porta Westfalica (nee). Mit etwa 100 Leichtathleten besucht war bei guten Wetterverhältnissen in Nammen das Heinz-Culemann-Gedächtnis-Sportfest des SC Nammen zu Ehren des Motors der Portaner Leichtathleten. Eingebunden waren auch Dreikämpfe der Schüler B bis D.

Beim Hammerwerfen erreichte Oskar Mundhenke (SV 1860 Minden) als M13-Schüler in der Leichtathletik sein bisher bestes Ergebnis. Unter Trainer Klaus Vogt vom SC Nammen warf er auf dessen Anweisung hin mit drei Drehungen im neuen Ring und schaffte gleich im ersten Versuch tolle 39,80 Meter. In der Leichtathletik-Datenbank

setzt er sich damit auf Rang zwei in Deutschland.

M50-Athlet Stephan Kuhlmann wollte da nicht nachstehen. Er schleuderte den Sechskilogramm-Hammer auf Bestweite von 39,62 Meter nach 38,20 am Jahresanfang. In Deutschland ist das Rang fünf. Auch der Gütersloher Wilhelm Schröder vom SC Nammen (M70) überzeugte mit 25,76 Meter. Als ältester Teilnehmer der Veranstaltung schaffte Willi Neermann (SCN) ordentliche 20,06 Meter als zur Zeit Dritter in Deutschland.

Aus den vielen Senioren-Ergebnissen ragen die 10,51 Meter im Kugelstoßen in der M75-Klasse durch Dr. Horst Böhmert-Ottmann (TG Herford) mit jetzt Rang fünf in Deutschland heraus. Auch Heinrich Hangbruch (SV 1860 Minden) als M80-Athlet überzeugte mit 23,23 Meter im Speerwerfen als Siebter in Deutschland ebenso wie im Kugelstoßen als Elfter (9,73).

Bei den Seniorinnen gefiel W50-Athletin Lubow Bender (LAZ Spenge) mit 15,46 Sekunden über 100 Meter und 33,46 über 200 Meter mit Rang elf bzw. neun in Deutschland.

In den 800-Meter-Läufen war Jasmin Eigenrauch als W15-Läuferin (SCN) mit 2:49,07 Minuten die Beste vor Vereinskollegin Fiona Nottmeier (2:49,65).

Jan Lehzen (VfL Bückeberg) war bester M10-Schüler mit 2:53,14 Minuten vor dem Nammer Robin Vogt (M12 / 2:56,85) und M11-Schüler David Brefort (VfL Bückeberg /2:58,42).

In den Dreikämpfen der Schüler glänzten besonders Oskar Mundhenke (SV 1860 Minden / M13) mit 1088 Punkten und mit 49,00 Meter im Ballwurf, Mika Lux (SCN) mit 1160 Punkten und 10,78 Sekunden über 75 Meter sowie Melvin Eichner (SV 1860) in der Klasse M12 mit 1122 Punkten. Bei den jungen Damen überzeugten besonders Angelina Brungart (W11 / VfL Bückeberg) mit 177 Punkten und Emma van Ruiten, Juna Lux und Greta Horn vom SC Nammen als W8-Schülerinnen mit 867, 894 und 774 Punkten. Alle Ergebnisse unter

www.SC-Nammen.de